

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Wünscht noch jemand zur Geschäftsbehandlung das Wort? – Das ist nicht der Fall. (*Unruhe im Saal. – Der Präsident gibt das Glockenzeichen.*)

Abgeordneter Kickl hat einen **Antrag** zur Geschäftsbehandlung gestellt, der Nationalrat wolle im Sinne des § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung die Anwesenheit des Bundeskanzlers verlangen.

Eine Debatte über diesen Antrag wurde nicht verlangt.

Wir kommen sogleich zur **Abstimmung**.

Wer für diesen Antrag ist, den bitte ich um ein Zeichen der Zustimmung. – Das ist die Min- - (*Unruhe im Saal. – Der Präsident gibt das Glockenzeichen.*) – Ich bitte wirklich, das dient nicht unserer Debattenkultur. Ich würde die Kollegen bitten, keine Emotionen hochkommen zu lassen. – Das ist die **Minderheit**, daher ist der Antrag **abgelehnt**.